

## PRESSEMITTEILUNG

### Der Hochschullehrerbund *hlb* wird Mitglied des europäischen Dachverbands EURASHE

**Bonn, 14. März 2024.** Am 11. März hat das Board der European Association of Institutions in Higher Education (EURASHE) die *hlb*-Bundesvereinigung als assoziiertes Mitglied aufgenommen. Die EURASHE ist der europäische Dachverband der Hochschulen für angewandte Wissenschaften/Fachhochschulen, Universitätskollegs, nationaler Verbände sowie Hochschuleinrichtungen mit berufsorientierter Ausrichtung. Als beratendes Mitglied gehört sie der Bologna-Follow-up-Group an. Dort vertritt sie die Interessen von Bildungseinrichtungen, die sich durch eine starke Anwendungs- und Berufsorientierung auszeichnen.

Die EURASHE setzt sich für die Weiterentwicklung von Richtlinien und Empfehlungen für den Europäischen Hochschul-, Forschungs- und Innovationsraum ein und steht im engen Austausch mit den zuständigen Abteilungen der Europäischen Kommission. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf der Qualitätssicherung im berufspraktischen akademischen Ausbildungsbereich und der anwendungsbezogenen Forschung. Nicht zuletzt flankiert die EURASHE die Initiative „Europäische Hochschulen“ der EU-Kommission durch ihre Unterstützung beim Aufbau von europäischen Hochschulallianzen.

Der assoziierten Mitgliedschaft vorausgegangen ist eine Zusammenarbeit von EURASHE und *hlb* innerhalb der Coalition for Advancing Research Assessment (CoARA). Die CoARA setzt sich auf europäischer Ebene für eine Reform der Leistungsbewertung von Forschung ein. Der *hlb* steht mit EURASHE weiterhin zum Prozess „Attractive and Sustainable Careers in Higher Education“ in Kontakt. Mit der Mitgliedschaft in der EURASHE vertieft der *hlb* den Austausch mit gleichgesinnten Organisationen, um gemeinsam Verbesserungen der Rahmenbedingungen für die angewandte Forschung und die Hochschulen für angewandte Wissenschaften zu erwirken.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften haben von der Entwicklung des europäischen Hochschulraums, der Anerkennung der Gleichwertigkeit ihrer Abschlüsse sowie von den Impulsen für angewandte Forschung in der EU-Kohäsionsförderung profitiert. Angewandte Wissenschaften stehen auch im neuen Forschungsrahmenprogramm der EU im Fokus. Dafür wird sich der Hochschullehrerbund *hlb* gemeinsam mit EURASHE stark machen.

**Ansprechpartnerin:** Dr. Karla Neschke  
Hochschullehrerbund *hlb* – Bundesvereinigung e. V.  
Wissenschaftszentrum Bonn  
Postfach 20 14 48, 53144 Bonn  
E-Mail: [karla.neschke@hlb.de](mailto:karla.neschke@hlb.de)

Der *hlb* Hochschullehrerbund ist der Berufsverband der Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland mit über 8.000 Mitgliedern. Er ist der Wissenschaftsfreiheit verpflichtet, politisch und konfessionell neutral. Der *hlb* vertritt die gemeinsamen Interessen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Seine Aufgaben sind insbesondere die Vertretung der gemeinsamen Interessen gegenüber den Gesetzgebungsorganen des Bundes und der Europäischen Union (EU) sowie gegenüber anderen Institutionen des Bundes und der EU, die Förderung und Weiterentwicklung der anwendungsbezogenen, berufsqualifizierenden, wissenschaftlichen Ausbildung und Forschung sowie der Fortentwicklung von Hochschulen, die Unterstützung der beruflichen Eingliederung der Absolventinnen und Absolventen dieser Hochschulen, die Zusammenarbeit mit geeigneten Organisationen oder Verbänden im In- und Ausland,

The logo for the Hochschullehrerbund Bundesvereinigung e.V. (hlb) features the lowercase letters 'h', 'l', and 'b' in a bold, italicized sans-serif font. The letters are black and are set against a bright yellow rectangular background.

**Hochschullehrerbund  
Bundesvereinigung e.V.**

die Unterstützung von Mitgliedsverbänden durch Dienstleistungen sowie Rechtsdienstleistungen durch Beratung, Beistand und Rechtsschutz für die Mitglieder der Mitgliedsverbände. Die **hlb**-Bundesvereinigung e. V. ist unter der Registernummer R000026 als Berufsverband im Lobbyregister für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung registriert und beachtet die Grundsätze integrierter Interessenvertretung nach § 5 LobbyRG.